



Metropolen des Baltikums - Städte mit Kultur und Flair

25. August - 1. September 2018 mit Generalvikar Rudolf Bischof

Lassen Sie sich von den drei quirligen baltischen Hauptstädten verzaubern. Wundervolle architektonische Kleinode erstrahlen im neuen Glanz und versprühen den Charme einer vergangenen Zeit. Erleben Sie die faszinierenden Landschaften und schönsten Städteperlen im Baltikum. Entdecken Sie das gotische Vilnius, die Jugendstil-Metropole Riga und das mittelalterliche Tallinn.

REISEPROGRAMM

1. Tag Vorarlberg - Vilnius

Flughafentransfer und Fluganreise nach Vilnius. Empfang durch Ihre örtliche Reiseleitung und Transfer zum gebuchten Hotel.

2. Tag: In Vilnius

Am Vormittag Besichtigung der litauischen Hauptstadt, die berühmt ist für ihre mehr als 1.200 Barockbauten. Die historische sehr wertvolle Stadt trägt auch den Beinamen: „Rom des Ostens“. Grund dafür sind die 50 Kirchen der Stadt. Ganz egal, von welchem Standort in Vilnius man auch schaut, es sind nie weniger als vier Kirchtürme die man erblickt. Ein weiteres Wahrzeichen, das wir auf dem Rundgang von Vilnius sehen, ist die aus dem 14. und 15. Jahrhundert stammende Ruine der Burg von Gediminas sowie die klassizistische römisch-katholische Kathedrale Sankt Stanislaus. Von diesen beiden Bauwerken geht ein fächerartiges Straßennetz durch die komplette Altstadt. Eine Altstadt, die sich am Ufer der Neris die Hänge hochzieht und geprägt ist von sehr vielen Baustilen. Angefangen bei Barock, über

Gotik und Renaissance findet man in der sehr gut erhaltenen Altstadt von Vilnius Gebäude und Komplexe wie die St.-Annen-Kirche oder die Bernhardiner-Kirche sowie die barocke Universitätsanlage. Sehr interessant ist außerdem die Entwicklung jene Stadtviertels, das am rechten Ufer des Flusses Vilnele liegt. Einst ein verwahrlostes und heruntergekommenes Viertel, wurde dieses Stück Vilnius nach und nach zu einem ehrenhaften und ernsthaften Künstlerviertel. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Vilnius - Riga

Von Vilnius aus geht es heute zunächst nach Siauliai zum Berg der Kreuze, das christliche Wahrzeichen Litauens. Bestaunen Sie tausende Kreuze in allen denkbaren Größen. Auf einem kleinen Hügel wurden aus Protest gegen die sowjetische Besatzung Kreuze jeder Art aufgestellt. Mehrere Male wurden sie durch die Besatzungsmacht mit Bulldozern platt gewalzt. Nutzte aber nichts. Die Litauer stellten danach noch mehr auf. Der Berg der Kreuze in Siauli-

ai ist ein historisches und architektonisches Denkmal, nicht nur eine der Top-Sehenswürdigkeiten in Litauen, sondern weltweit. Der Berg der Kreuze zieht die Menschen mit seiner Ruhe, Geistigkeit, der authentischen und sakralen Wesenheit an. Ein lang gezogener, sattelförmiger Grabhügel breitet sich auf dem Flachland aus und ist von den Tälern des Flusses Kulpe und seinen namenlosen Nebenflüssen eingeschlossen. Weiterfahrt nach Riga.

4. Tag: Riga

Ihr Tag beginnt mit einer Führung in der Hansestadt Riga. Sie unternehmen einen Rundgang durch die Altstadt, besuchen die farbenfrohen Kaufmannshäuser, den Dom, die Sankt-Petri-Kirche, die Drei Brüder, die Große und die Kleine Gilde und das Freiheitsdenkmal. Am Nachmittag bleibt noch Zeit, durch die Jugendstilstraßen der Neustadt zu schlendern.

5. Tag: Gauja-Nationalpark mit Sigulda

Der heutige Ausflug führt Sie zum Nationalpark Gauja und nach Sigulda. Der

größte und älteste Nationalpark des Baltikums umschließt das tief eingeschnittene Tal der Gauja. In dem eiszeitlichen Urstromtal verstecken sich Waldseen und Grotten, Höhlen und Sandsteinklippen. Mehr als 800 Pflanzen-, 40 Fisch- und 150 Vogelarten leben hier weitgehend ungestört. Sie lernen die märchenhafte Sage über die Rose von Turaida kennen, besichtigen den Grabstein von Maija sowie die geheimnisvolle Gutmannhöhle. Ein besonderes Juwel ist auch die im 13. Jh. errichtete Bischofsburg Turaida, welche Sie ebenfalls besichtigen.

6. Tag: Riga - Tallinn

Nach diesen vielen Eindrücken verlassen Sie Riga und fahren entlang der Ostseeküste nach Pärnu. Dort werden Sie eine kurze Stadtbesichtigung unternehmen und gemütlich am Strand spazieren gehen.

Pärnu ist bekannt geworden durch seinen Badestrand mit dem weißen Sand, die schützenden Alleen, Parks und romantischen Villen an der See. Bekannt ist der Jachthafen von Pärnu, das Modern Kunstzentrum und das Theater Endla. Gegen Abend Ankunft in Tallinn.

7. Tag: Tallinn

Heute lernen Sie die schöne mittelalterliche Stadt Tallinn kennen. Die Altstadt Tallinns erstreckt sich im Wesentlichen über die Bereiche „Unterstadt“ und

„Domberg“. Sie zeugt durch eine Vielzahl pfleglich restaurierter und teils originalgetreu erhaltener Bauwerke von einer nicht nur jahrhundertlangen, sondern auch überaus bewegten Stadtgeschichte. Das mittelalterlich geprägte Zentrum Tallinns gilt als der schönste und touristisch zugleich wertvollste Stadtbereich im gesamten Baltikum – es handelt sich zu Recht um einen der beliebtesten Zielorte im Nordosten Europas. Tallinns Altstadt schafft es auf Anhieb, bei den Besuchern Interesse zu wecken. Von einer mächtigen Befestigungsmauer und zahlreichen Wachtürmen eingefasst, erstreckt sich im Herzen der Stadt eine fast labyrinthartige Verästelung von Straßen, Gassen und Treppen, auf denen sich heute das pulsierende Leben einer zwar traditionsbewussten, aber zugleich modernen Großstadt abspielt.

Beim Rundgang durch die historische Altstadt sehen Sie das prächtige Rathaus, den Dom, eine gut erhaltene Stadtmauer mit Türmen, die Gildehäuser aus der Hansezeit, die Nikolai- und Heilig-Geist-Kirche, den Domberg mit der Alexander-Newski-Kathedrale und das mittelalterliche Rathaus und die Große Gilde. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung in Tallinn.

8. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen Tallinn und Rückreise ins Ländle.

Leistungspaket



- Flughafentransfers ab/bis Vorarlberg
- Linienflüge nach Vilnius/von Tallin ab/bis Friedrichshafen via Frankfurt
- 7 ÜN/HP in 4*-Hotels
- Zimmer mit Dusche/Bad, WC, etc.
- Rundreise, Ausflüge, Eintrittsgebühren laut Programm
- Versierte, örtliche Reiseleitung
- Reisebegleitung:
Generalvikar Rudolf Bischof

Pauschalpreis: € 1.490,-

- Einzelzimmerzuschlag: € 350,-
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 50,-
- Storno- und Reiseschutz: € 76,-
- Frühbucherbonus bis 15.12.2017: € 40,-

Frühbucherbonus:
€ 40,-

Versicherungsschutz: Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung. Details dazu erfahren Sie bei Nachbaur Reisen.

Reisebedingungen: Es gelten die allg. Reisebedingungen des Fachverbandes der Reisebüros Österreichs (ARB 1992).

Reiseveranstalter: Nachbaur Reisen GmbH, A-6800 Feldkirch, Leonhardsplatz 2 – 4. Kundengelder sind abgesichert bei der Raiffeisenbank Feldkirch.

Abwickler: Europäische Reiseversicherung AG, A-1220 Wien, Kratochwilstraße 4, T 01-5044400.

Veranstalterverzeichnis Nr. 1998/0317

Preis- und Programm-Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten!

**NACHBAUR
REISEN**

Info und Buchung
Nachbaur Reisen GmbH
6800 Feldkirch - Illpark, T 05522 74680,
E reisen@nachbaur.at

Katholische
KirchenBlatt
Vorarlberg
www.kirchenblatt.at